

## Programm

- 8:30 Get Together der RKCT
- 9:15 Begrüßung und Einführung  
Andreas Weiß, Vorstandsmitglied DVKC e.V. und Mitgründer der ETS ConHealth GmbH
- Keynotes**
- 9:30 Die Rolle der Sachkosten anhand der Berechnung der Vorhaltefinanzierung  
Nicole Eisenmenger, Geschäftsführerin RI Innovation GmbH
- 10:00 Sachkostencontrolling im Klinikeinkauf – Alles klar?  
Fatih Isler, Leiter Einkauf & Logistik in den Lahn-Dill-Kliniken GmbH
- 10:30 Medizinisches Sachkostencontrolling – interdisziplinär und interprofessionell  
Dr. Thorsten Kollmar, Geschäftsführer, WMCS Healthcare Consulting GmbH
- 11:00 KAFFEPAUSE
- 11:30 Podiumsdiskussion  
Moderation Andreas Weiß  
mit Adrian Reeck (femak e.V.), Marcel Opperbeck (AGKAMED), Fatih Isler (femak e.V.), Andreas Walter (Klinikum Würzburg gGmbH)
- 12:15 MITTAGSPAUSE
- 13:15 **Parallele Workshops**
- Workshop 1: Rentabilitätsorientierte Sachkostensteuerung im OP – heute und in Zukunft**  
Dr. Peter Leonhardt (CLINOTEL Krankenhausverbund gGmbH), Dr. Thorsten Kollmar (WMCS Healthcare Consulting GmbH)
- Workshop 2: Business Intelligence als Teil eines gesamtheitlichen Sachkostencontrollings**  
Chris Hadamitzky (AGKAMED), Fatih Isler (Femak e.V.)
- Workshop 3: Wie verändert sich durch Ambulantisierung die Zusammenarbeit zwischen Einkauf, Controlling und Klinik? Erlös- und Kostenoptimierung unter den neuen Rahmenbedingungen.**  
Ines Gerber (Universitätsklinikum Köln), Dr. Thorsten Haasler (Universitätsklinikum Köln)
- 15:30 Präsentation der Workshopergebnisse
- 16:00 Kölsch zum Abschluss
- 17:00 Ende der Veranstaltung

### Anmeldung online unter:

[www.ets-conhealth.de/  
rheinische-konferenz-fuer-krankenhaus-controlling-2025/](http://www.ets-conhealth.de/rheinische-konferenz-fuer-krankenhaus-controlling-2025/)

### Veranstaltungsort

**m mibeg** | Institute

Seminarzentrum des **mibeg-Institut Medizin**, Sachsenring 37-39, 50677 Köln

### Ihr Weg zu uns

**Mit der Bahn** (Wir empfehlen öffentliche Verkehrsmittel):

- ab Köln Hbf (Haltestelle Dom/Hbf) U-Bahn Linie 16 Richtung Bonn Bad Godesberg bis zur Haltestelle Ulrepforte
- auf den Ringen Straßenbahn 15 Richtung Ubierring bis zur Haltestelle Ulrepforte
- ab Bonn Hbf U-Bahn Linie 16 Richtung Köln Niehl bis zur Haltestelle Chlodwigplatz

Von der Haltestelle ist unser Institut in Fahrtrichtung in etwa drei Minuten Fußweg zu erreichen.

### Mit dem PKW

Ein Parkhaus befindet sich nur wenige Minuten zu Fuß von unserem Seminarzentrum entfernt in der Elsaßstraße 49-51, 50677 Köln.

### Teilnahmegebühr

Vollzahler / Vollzahlerinnen	279,- €
Absolventen / Absolventinnen der mibeg-Institute	249,- €
DVKC-Mitglieder	219,- €
Vollzeit-Studierende	119,- €

Detaillierte Informationen sowie die Möglichkeit sich anzumelden finden Sie unter [www.ets-conhealth.de/rheinische-konferenz-fuer-krankenhaus-controlling-2025/](http://www.ets-conhealth.de/rheinische-konferenz-fuer-krankenhaus-controlling-2025/)

Mit freundlicher Unterstützung von:



Veranstalter

**m mibeg** | Institute

# RKKC 2025

Rheinischer Krankenhaus-Controllertag  
am 31. Oktober 2025 in Köln

## Sachkosten im Krankenhaus – ein unterschätzter Hebel zur Wirtschaftlichkeit

ausgerichtet von:



[www.ets-conhealth.de](http://www.ets-conhealth.de)

[www.dvkc.de](http://www.dvkc.de)

## Sachkosten im Fokus – Ein zentraler Hebel für Wirtschaftlichkeit im Krankenhaus und das Schwerpunktthema des diesjährigen Rheinischen Krankenhaus-Controllertags.

Unter dem Motto „Sachkosten, Vorhaltung, Leistung – Wie steuern wir morgen?“ findet in diesem Jahr am **31. Oktober 2025** in den mibeg-Instituten in Köln der Rheinischen Krankenhaus-Controllertag statt.

Angesichts zunehmenden Reformdrucks, begrenzter Budgets und wachsender Komplexität in der Versorgung rückt die effiziente Nutzung dieses zentralen Kostenblocks in den Fokus betriebswirtschaftlicher Steuerung.

Laut GBE-Bund liegen die Ausgaben für medizinischen Bedarf auf einem Niveau mit dem ärztlichen und pflegerischen Dienst – sie zählen damit zu den größten und gleichzeitig kurzfristig beeinflussbaren Kostenfaktoren im Krankenhaus. Mit Blick auf die Vorhaltepauschale, Hybrid-DRGs, Leistungsgruppen-Finanzierung und inflationsbedingte Preissteigerungen wird ein wirksames Sachkostencontrolling zum entscheidenden Erfolgsfaktor für wirtschaftliche Stabilität und strategische Steuerung.

Es erwartet Sie interdisziplinärer Austausch, Best Practices, Impulse aus der Praxis: Führende Expert:innen zeigen, wie ein strategisch fundiertes, datenbasiertes und prozessintegriertes Sachkostencontrolling gelingt. Mit Impulsen aus Keynote-Vorträgen und praxisnahen Workshops.

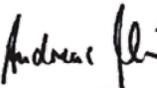
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und Teilnahme.

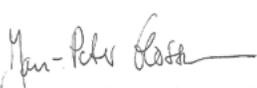
  
Prof. Dr. Björn Maier  
Vorsitzender DVKC e.V.

  
Carolin Hornbach  
Geschäftsführerin  
der ETS ConHealth

  
Georg Hornbach  
Cardioklinik Köln

  
Dr. Peter Leonhardt  
CLINOTEL Kranken-  
hausverbund gGmbH

  
Andreas Weiß  
ETS ConHealth GmbH

  
Dr. med. Jan-Peter Gloßmann, MPH  
Ärztl. Direktor/Geschäftsführer  
Evang. Klinikum Köln Weyertal

  
Dr. Thorsten Haasler  
Leiter operatives  
Medizincontrolling,  
der Uniklinik Köln

## Workshops

### Workshop 1 Rentabilitätsorientierte Sachkostensteuerung im OP – heute und in Zukunft

Der Workshop beinhaltet eine kurze, theoretische Einführung unter Berücksichtigung von Hybrid-DRGs und einen umfassenden, praxisorientierten Anwendungsteil inklusive eines konkreten Fallbeispiels. Die Teilnehmenden werden den Workshop verlassen mit nützlichen Handlungsanleitungen sowie praxisorientierten Tipps und Tricks zur sofortigen Umsetzung in dem eigenen Klinikum.

### Workshop 2 Business Intelligence als Teil eines gesamtheitlichen Sachkostencontrollings

Im Workshop „Sachkostencontrolling im Klinikeinkauf – Alles klar?“ erhalten Sie einen kompakten Überblick über moderne Ansätze im Klinikeinkauf. Chris Hadamitzky von der AGKAMED & Fatih Isler aus den Lahn-Dill-Klinken beleuchten gemeinsam zunächst das zugrunde liegende Datenmodell in der Einkaufsgemeinschaft und zeigen, wie bisherige Prozesse in der Klinik abliefen. Anschließend werden die typischen Herausforderungen, mit denen Kliniken im Sachkostencontrolling konfrontiert sind, diskutiert. Im praktischen Teil lernen Sie den Einsatz des BI-Tools kennen und sehen, wie sich Prozesse mit wenigen Klicks deutlich effizienter gestalten lassen. Anhand konkreter Beispiele wird verdeutlicht, wie Datenanalysen nicht nur Transparenz schaffen, sondern auch echte Entscheidungsunterstützung liefern. Ziel des Workshops ist es, Ihnen praxisnahe Einblicke zu geben und neue Impulse für die Weiterentwicklung des Controllings in Ihrer Klinik mitzunehmen.

### Workshop 3 Wie verändert sich durch Ambulantisierung die Zusammenarbeit zwischen Einkauf, Controlling und Klinik? Erlös- und Kostenoptimierung unter den neuen Rahmenbedingungen.

„Die zunehmende Ambulantisierung und die Einführung der Hybrid-DRGs stellen Einkauf, Controlling und Klinikbetrieb vor neue Herausforderungen – insbesondere bei hochpreisigen Sachkosten wie Implantaten, Kathetern und anderen Devices. Damit wirtschaftliches Arbeiten unter den neuen Rahmenbedingungen gelingt, braucht es eine enge, datenbasierte Zusammenarbeit sowie Verständnis aller Beteiligten. Im Mittelpunkt des Workshops stehen folgende Fragen: Wie kann die korrekte Erfassung und Dokumentation von Sachkosten durch ärztliches und pflegerisches Personal gelingen? Wie werden Ziel- und Istkosten für klinische Entscheidungsträger transparent? Und wie stellen Krankenhäuser sicher, dass alle Leistungen vollständig und sachgerecht auch im ambulanten Bereich abgerechnet werden? Neben der operativen Umsetzung werden auch strategische Aspekte behandelt: Was soll oder muss zukünftig als Hybrid-DRG oder AOP-Fall abgerechnet werden? Und wie gelingt eine Erlös- und Kostenoptimierung in diesem neuen Abrechnungssystem? Der Workshop zeigt anhand konkreter Beispiele, wie eine bereichsübergreifende Zusammenarbeit zwischen Einkauf, Controlling und Klinikern sinnvoll organisiert werden kann – für mehr Transparenz und Wirtschaftlichkeit.“